

# So viel du brauchst ...

## Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit

Von Aschermittwoch bis Ostersonntag



Foto: neneus/Fotolia

Eine Woche Zeit zum ...



„Wie zahlreich  
sind die Dinge, derer  
ich nicht bedarf.“

Sokrates

## ... weniger kaufen und verbrauchen

„50% Rabatt beim zweiten Paar Schuhe!“, prangt es einem beim Einkauf entgegen, und das schöne T-Shirt ersteht man gleich mit, auch wenn der Kleiderschrank schon überquillt. In der Zwischenzeit ist der Frischkäse im Kühlschrank verschimmelt, und das Werbegeschenk von letzter Woche landet letztendlich im Müll. Wir werden ständig verführt, mehr zu kaufen und gratis mitzunehmen, als wir eigentlich benötigen.

## In dieser Woche ...

- auf Überflüssiges verzichten und bei jedem Einkauf prüfen: Brauche ich das wirklich? [www.nachhaltiger-warenkorb.de](http://www.nachhaltiger-warenkorb.de)
- kaputte Kleidung nähen und defekte Geräte reparieren (lassen): [www.repaircafe.de](http://www.repaircafe.de) oder von Freunden helfen lassen.
- upcyclen – aus gebrauchten Dingen etwas Neues herstellen. <https://utopia.de/0/selbermachen/upcycling>
- ausrangierte Möbel, Haushaltsgegenstände, Bücher oder Kleidung ins Sozialkaufhaus oder in den Umsonstladen bringen. [www.umsonstladen.de](http://www.umsonstladen.de)
- „24 Stunden ohne“ – einen Tag ohne Geldbörse und Einkauf leben.
- Freunde zu einer Verschenk- und Tauschparty einladen oder Tauschbörsen in der Gemeinde organisieren, z.B. mit Büchern, Werkzeug oder Kleidung.
- alte Handys in der Gemeinde sammeln und umweltgerecht recyceln lassen. Fragen Sie bei Ihrem Telefonanbieter nach Rücknahmeaktionen z.B. mit Naturschutzverbänden.

